



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	30.11.2023	öffentlich	Bericht

**Betreff:**

**Umgang mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, insbesondere Antisemitismus an Schulen und in Einrichtungen der Jugendhilfe; hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 23.10.2023 sowie Antrag der Grünen-Stadtratsfraktion vom 26.10.2023**

**Anlagen:**

Antrag\_Antisemitische Vorfälle Schulen\_CSU  
Antrag\_Grüne\_Strategie\_gruppenbezogene\_Menschenfeindlichkeit

**Sachverhalt kurz:**

Die Verwaltung berichtet mündlich über Strategien zum Umgang mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Themenfeld Antisemitismus an Schulen und in Einrichtungen der Jugendhilfe.  
Der mündliche Bericht zeigt Fortbildungsmöglichkeiten für Pädagoginnen und Pädagogen sowie Möglichkeiten der Prävention auf.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von                   Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Der Bericht stellt gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit mit Schwerpunkt Antisemitismus in den Fokus und zeigt Möglichkeiten der Prävention und Fortbildungsangebote auf.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

